

Kalenderforschung - neues Standardwerk

29.10.2018, 08:49 | Wissenschaft, Forschung, Bildung

Pressemitteilung von: *Anton H. Konrad Verlag*



Zeit, Jahreszeiten und Tradition wurde - ähnlich wie heute - in der Geschichte der Menschheit in Kalendern festgehalten.

Es ist ein Zweig der Geschichts- und Kulturwissenschaften, umgreift es nicht nur die Zeit an sich, sondern gewährt Einblicke in Überzeugungen, Religion und Gesellschaft.

Einblattkalender dienten als Wandkalender zwischen dem 15. und 19. Jahrhundert. Jedes Hoheitsgebiet wollte über diese Art der Zeiterfassung verfügen und so entstanden viele Kalender mit Insignien und Wappen des jeweiligen Auftraggebers.

In "Calendaria Bambergensia" hat Autor Josef H. Biller eine bisher unerreichte Fülle an den Beständen der Bamberger Wappenwandkalender untersucht, systematisiert, und wissenschaftlich aufbereitet.

"Calendaria Bambergensia"

Bamberger Einblattkalender des 15. bis 19. Jahrhunderts von der Inkunabelzeit bis zur Säkularisation

wurde von der Staatsbibliothek Bamberg als zweibändiges Werk herausgegeben und ist im Anton H. Konrad Verlag erschienen.

ISBN 978-3-87437-579-5

<https://www.konrad-verlag.de/programm/titel/728-calendaria-bambergensia-bamberger-einblattkalender-des-15-bis-19-jahrhunderts-von-der-inkunabelzeit-bis-zur-saekularisation.html>

Portrait

Seit mehr als 50 Jahren widmet sich der Anton H. Konrad Verlag sowohl der Kunstgeschichte in Süddeutschland als auch der Regionalgeschichte zahlreicher Landkreise und Orte in Schwaben und Bayern. Bereichert wird das Programm durch Alte Graphik und historische Landkarten, durch Biographien über Theologen, Geistliche und Zeitzeugen. Philosophiegeschichte sowie Literatur zum Baltikum, Gedichte und Prosa in schwäbischem Dialekt oder Mundart runden das Verlagsprogramm ab.

News-ID: 1024255 • Views: 431 (Stand: 10.06.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1024255/Kalenderforschung-neues-Standardwerk.html>